

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 1 (1906-1907)
Heft: 11

Artikel: Aufgabe
Autor: Lagarde, Paul de
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-131506>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aufgabe.*)

Es glänz' auf dir ein Wiederschein
 Des Landes, aus dem du verbannt,
 Des Hauses, das nach Erdenpein
 Sein Dach um deine Ruhe spannt.

Ein Gottesgruß an jedes Herz,
 Ein Bürge einer bessern Welt,
 Das sei der Mensch: in Lust und Schmerz
 Ist's mit ihm selig dann bestellt.

Paul de Lagarde.

Religiöse Kultur.

(Schluß.)

Wir wollten einen Ausblick geben und sind nun, scheinbar wenigstens, doch im Rückblick stecken geblieben. Wer uns mit vollem Verständnis gefolgt ist, wird indes gerade durch den Rückblick, den wir gaben, veranlaßt worden sein, die Richtung zu nehmen, nach der wir eine neue religiöse Kultur aufsteigen sehen.

Vor allem wird eines deutlich sein: Wir betrachten ein Stehenbleiben bei der religiösen Kultur der Reformationszeit als eine Unmöglichkeit. Wir sind sehr weit entfernt, in Paul de Lagardes Geringsschätzung der Reformationszeit einzustimmen, aber ebenso fest stellen wir uns auf seine Seite, wenn er ein ehrliches Weitergehen über den Protestantismus der Reformation hinaus verlangt.

*) Aus Gedichte von P. de L. Gesamtausgabe. Göttingen 1897, Luede & Horstmann.